

Niederschrift über die 23. Sitzung des Ortsteilrates Stregda

Sitzungsdatum: Freitag, den 16.09.2011
Beginn: 19:30 Uhr
Ende 21.00 Uhr
Ort, Raum: Bürgerraum am Sportplatz

Anwesend:

Ortsteilräte

Silvio Meng
Gunder Lindenlaub
Gerd Lindenlaub
Achim Kalb
Steffen Senf
Thomas Wehner
Ralf Kosch

Gäste:

D.Adam
J.Lipprandt
S.Kosch
G.Beck
R.Schmidt
M.Schlosser
P.Vogt

Ortsteilbürgermeister

Hans-Joachim Nennstiel

Abwesend:

Ortsteilräte

A.Seyfarth

Öffentlicher Teil

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung

Begrüßung der Gäste und OTR Mitglieder

TOP2: Abstimmung über das letzte Protokoll der 22.Sitzung

einstimmig angenommen

TOP 3 Mitteilungen des Ortsteilbürgermeisters

- Unser Bürgerhaus Stregda „STROH“ soll den diesjährigen Ehrenamtspreis der Stadt Eisenach erhalten. Mein Vorschlag, dass mich drei der Aktiven Mithelfer A.Gemrich, G.Hendrich und D.Pauli begleiten.

einstimmig angenommen

- Abstellraum ist fertig, als nächstes müssen wir mit der Außengestaltung um unser „STROH“ beginnen, dazu war schon Herr Kühn „von der Stadt“ vor Ort.

TOP 4 Vorlagen-Nr.: 0689-StR/2011

- keine Diskussion – o.k.

TOP 5 Vorlagen-Nr.686-StR/2011

- Wir bringen unser **Unverständnis zum Ausdruck**, dass der Stadtrat dieses ablehnte. D.Adam kommentierte den Sachverhalt aus der Vergangenheit (Schon vor 8 Jahren gab es Vorbehalte gegen die 700m² - Erweiterung. 8 Jahre sind doch wohl nun ausreichend, um entscheiden zu können!!!) und stellt wie der OTR die Forderung einer Erklärung seitens des Stadtrates bzw. des OB's.

Wir verstehen die Entscheidung des Stadtrates als abermalige Verzögerungstaktik und fordern eine Erklärung bzw. ein klärendes Gespräch zur nächsten OTR-Sitzung. Es wäre angebracht, dass der OB sich dazu bereit erklärt.

Das ist als Einladung der OB's zu verstehen und bitten doch dringend um ein Erscheinen!

TOP 6 Fragen zur Vorbereitung 725 Jahrfeier Stregda

- Der OTB erklärt, dass auf bisherige Anfragen bei Frau Rexrodt bzw. der Service-Stelle bzgl. finanzieller Unterstützung für eine solche Feier keinerlei Antwort erfolgte.
- P.Vogt – als Ortschronist – 23.08. wäre das Erwähnungsdatum – aber als Zeitpunkt für eine Feier ungünstig, besser wäre Mitte Juli.
- M.Schlosser, aus der Erfahrung, wäre es günstig, wenn die Vereine überlegen, welchen kulturellen Beitrag sie leisten können und man könnte einen finanziellen Fond bilden, wo jeder Verein nach seinem Leistungsvermögen eine Einzahlung tätigt,

um mit der Vorbereitung einer Feier beginnen zu können. Nach der Feier muss man dann dieses Auswerten!

- **Wir geben das als Anfrage an die Stadt weiter bzw. möchten die Anfrage an die Kulturdezernenten weiter gegeben haben:**

Welche Unterstützung können wir für eine entsprechende Feier von der Stadt erhalten?

Bei welcher Kulturveranstaltung der Stadt könnte unsere Feier „eingebettet“ werden – denn wir gehören doch zur Stadt Eisenach????

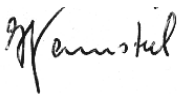
- Eine Feier, wenn es sie gibt, sollte im überschaubaren Rahmen und für Stregda stattfinden.
- Einigkeit herrscht darüber, wenn eine Feier, so über ein Wochenende verteilt mit unterschiedlichen Programmpunkten der Vereine stattfinden könnte.
- P.Vogt – ein Gospelkonzert oder Ähnliches könnte am Freitagabend sein und er erklärt sich bereit, einen geschichtlichen Vortrag mit Unterstützung von J.Lipprandt zu leisten.
- Samstags sollte dann der Haupttag sein mit Einladung der Ehrengäste und dem Vortrag von P.Vogt.
- Die FFW würde am Sonntag den Jugendfeuerwehr-Geländelauf veranstalten, vorher könnte es eine Frühshoppen mit der Blasmusik Stregda geben.
- Der OTB kümmert sich um eine Nachfrage bei der Stadt und beim MDR1 – wegen der Einbettung in eine größere Kulturveranstaltung – um vielleicht eine Kostenunterstützung erhalten zu können.
- **Anfrage an die Stadt – Herrn Illert**, ob uns die Feier in Stregda auf dem Sportplatz und in unserem STROH für die 725 Jahr-Feier kostenfrei gestellt werden kann?

TOP 7 Sonstiges

- J.Lipprandt hat aus Verkehrssicherheitsgründen (Straßenverkehr mit Fahrzeugen) Bedenken angemeldet, dass man von Eisenach her kommend auf der L1016 oberer Abzweig (– nach der Ampelkreuzung) als Linksabbieger nach Stregda nicht genügend Einsicht auf die aus Neukirchen kommenden Fahrzeuge hat, da die Bäume die Sicht versperren? Hier sollten die Bäume wieder einmal geschnitten werden.
- A.Kalb möchte als OTRat Stregda bezüglich der Lärmproblematik seitens der Autobahn A4 und bezüglich der Lärmproblematik in der Mühlh.Chaussee in Stregda das Rederecht (**siehe Anlage1**)
- G.Beck – am Mittwoch (21.09.11) ist eine Sitzung bezüglich der Flurneuordnung, zu der aus Stregda niemand teilnehmen kann. Deshalb hat er einen schriftlichen Antrag eingereicht, dass der TOP: Flurneuordnung und den damit verbundenen Investitionen in und um Stregda von der Tagesordnung genommen wird.

F.d.R.d.P.

Protokollführer: OTB



.....
Ortsteilbürgermeister